

Pressemitteilung

Kaiserslautern, 19.02.2018



v.li.: Astrid Fuhrmann, Andreas Rapp, Eva-Maria Schwehm, Christine Heil und Thomas Stolz mit den Schülerinnen und Schülern der Klasse 2a der Grundschule Bruchmühlbach-Martinshöhe

Schon Grundschüler zum Sparen begeistern

Kreissparkasse Kaiserslautern belohnt fleißigste Sparer

Mit dem seit vielen Jahren von der Kreissparkasse Kaiserslautern durchgeführten Schulsparen versuche man „Kinder spielerisch für das Sparen zu begeistern“, sagte Thomas Stolz, Leiter der Filialdirektion Landstuhl der Kreissparkasse. Auch heute noch sei der „alte“ Slogan „Wenn’s um Geld geht - Sparkasse“ zutreffend. So sei das Schulsparen ein Teil des Jugendkonzepts der Kreissparkasse, mit dem Kindern früherzieherisch der Umgang mit Geld näher gebracht werden soll, so Stolz weiter. Das kostenfreie Jugendkonto sei ein weiterer Baustein.

Die weiterhin hohe Beteiligung der Grundschul Kinder bestätige diesen Weg. Im Schuljahr 2016/2017 hatten sich rund 1.600 Schüler in 28 Grundschulen am Schulsparen beteiligt. Im Durchschnitt nahmen damit rund 75 Prozent aller Grundschüler, die über ein Jugendsparkassenbuch bzw. Jugendgirokonto verfügen, am Schulsparen teil.

Die sechs Grundschulen mit der höchsten Beteiligungsquote beim Schulsparen werden von der Kreissparkasse prämiert. Die Höhe des angesparten Geldes spielt dabei keine Rolle. Die fleißigsten Sparer im Schuljahr 2016/2017 kommen von den Grundschulen aus Otterberg und Frankenstein. Die Schulleiter dürfen sich jeweils über eine Geldspende von 150 € freuen.

Die Grundschule Bruchmühlbach-Martinshöhe belegte im vergangenen Schuljahr den 2. Platz. Schulleiter Andreas Rapp sowie die stellvertretende Schulleiterin Astrid Fuhrmann bedankten sich „für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse, nicht nur bei der Schulspareaktion sondern auch bei Unterrichtsmaterialien“. Übers Schuljahr hinweg stelle die Kreissparkasse den Schulen beispielsweise Stundenpläne, Rechengeld, Lernuhren und Zeugnislisten zur Verfügung. Rapp kündigte an, dass die 100-Euro-Prämie der Kreissparkasse in das Säckel des Fördervereins fließen werde.

Weitere Geldpreise erhalten die Grundschulen in Hütschenhausen- Spesbach, Niederkirchen und Schallodenbach.